

Nr. 169

Nr. 169. Sepia Al. v. L. Huber nach einer älteren Darstellung. Das Schwabingertor von innen, erbaut 1318, früher Unsers=Herrn=Tor (1413) genannt. Rechts vom Tore das Zollhaus, links die Residenzwache, daran anschbackend die Theatinerkirche. Rechts vom Zollhaus das Pageriegebäude, an dasselbe anschließend die Residenz. Über dem Wachthause wird der sogen. Hofgang an der Stadtmauer, durch welchen man von der Residenz un=mittelbar in die Theatinerkirche bis zum Herzogsspital gelangen konnte, sichtbar. Dahinter ragen die auf der Höhe der Bastion stehenden Häuser hervor, an deren Stelle sich nunmehr die Briennerstraße hinzieht. Der Abbruch des Tores und der ganzen Anlage erfolgte 1817?1822.